

Organisatorisches

Beginn

Freitag, den 2. Januar 2004, um 18 Uhr

Ende

Sonntag, den 4. Januar 2004, ca. 13 Uhr

Tagungsort

Begegnungszentrum Sonneck
des Diakonissen-Mutterhauses Hebron
35041 Marburg-Wehrda
Tel. 06421/805-450

Kosten

(inkl. Vollpension und Tagungsgebühr)
Studierende (DZ) 80 Euro
Doppelzimmer 105 Euro
Einzelzimmer 115 Euro
Bettwäsche kann ausgeliehen werden: 5 Euro
Doppelzimmer mit DU/WC 135 Euro
(inkl. Bettwäsche) 12 Euro
als Einzelzimmer mit Aufpreis von

Anmeldung

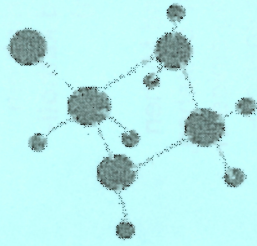
bis zum 18.12.2003 mit nebenstehendem
Abschnitt oder per Internet (iguw.de). Bei
Abmeldung ab 18.12.2003 sind pro Teilnehmer
25 Euro (Studenten 15 Euro) zu überweisen,
Kontonr. 9440 bei EK Kassel (BLZ 520 604 10).
Anmeldebestätigung und Wegbeschreibung er-
halten Sie ca. 10 Tage vor Tagungsbeginn.

Veranstalter

Institut für Glaube und Wissenschaft
Auf der Ebert 14
35041 Marburg-Einhausen
Tel. 0 64 20 / 96 05 33
Fax: 0 64 20 / 96 05 34
eMail: info@iguw.de
<http://www.iguw.de>

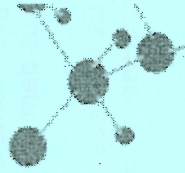
Institut für Glaube und Wissenschaft
Auf der Ebert 14

35041 Marburg-Einhausen

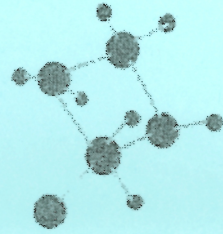



J.R.R. Tolkien - C.S. Lewis Apologetik durch Fantasy?

Literaturtagung
des Instituts
für Glaube und Wissenschaft



2. - 4. Januar 2004
in Marburg




institut für glaube
und wissenschaft

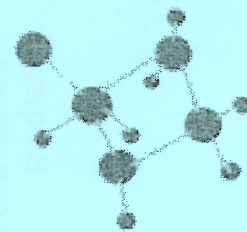
„Der Herr der Ringe ist natürlich ein von Grund auf religiöses und katholisches Werk.“ (J.R.R. Tolkien)

„Ich glaube, dass Legenden und Mythen zum großen Teil aus ‚Wahrheit‘ bestehen, und dass in der Tat gegenwärtig einige ihrer Aspekte nur auf diese Art aufgenommen werden können.“ (J.R.R. Tolkien)

Können fiktive Welten christliche Wahrheit vermitteln?

Dieser Frage wollen wir an Hand von Tolkiens Trilogie „Der Herr der Ringe“ und von Lewis' Kinderbüchern über das Land „Narnia“ nachgehen. Tolkien und Lewis waren nicht nur eng befreundet, sondern gelten einerseits als „Autor des Jahrhunderts“ (so eine neuere Biografie über Tolkien von Tom Shippey) andererseits als „einflussreichster christlicher Schriftsteller des Jahrhunderts“ (so bereits eine Titelseite der „Times“ über C.S. Lewis aus dem Jahre 1949).

Es wird ausreichend Zeit für Gespräche im Plenum und in Gruppen sein.



Dr. Uta von Reinersdorff, Herford
Dr. Jürgen Spieß, Marburg
Ulrike Elsaßer-Feist, Karlsruhe

Freitag, den 2. Januar 2004

- 18:00 Abendessen
19:00 Begrüßung und Einführung ins Thema
**Die Kinderbücher von C.S. Lewis:
Apologetik durch Fantasy?**
Dr. Jürgen Spieß

Samstag, den 3. Januar 2004

- 8:30 Frühstück
9:30 **J.R.R. Tolkiens Trilogie „Der Herr der Ringe“ – ein christlicher Mythos?**
Dr. Uta von Reinersdorff
12:15 Mittagessen
14:30 Kaffeetrinken
15:15 **Reise nach „Narnia“ und „Mittelerde“**
Lesungen
Ulrike Elsaßer-Feist
Gruppengespräche
18:00 Abendessen
19:30 **„Der Herr der Ringe“**
Filmausschnitte

Sonntag, den 4. Januar 2004

- 8:30 Frühstück
9:30 **Gottesdienst** zum Thema
Predigt: Dr. Jürgen Spieß
11:00 Zum guten Schluss:
Anfragen und Herausforderungen
12:00 Mittagessen

Anmeldung

zur Literaturtagung des Instituts für Glaube und Wissenschaft vom 2. - 4. Januar 2004 in Marburg

Name
Vorname
Straße
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Geb.-Datum
Beruf/Studienfach

Außerdem melde ich an:

Zimmerwunsch:
(wird, soweit möglich, berücksichtigt)

.....
Datum / Unterschrift